43





Ursulinen-Gymnasium, A 4, 4, 68159 Mannheim

Tel.: 0621 - 15 65 874

Vereinigung der Freunde des Ursulinen-Gymnasiums e.V.

Liebe Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Freunde des Ursulinen-Gymnasiums!

Was so alles passiert! Es ist viel los an unserer Schule. Die einen gehen, die anderen kommen. So kamen im Februar sechs neue Referendare an unsere Schule. Fünf Frauen und ein Mann. Doch eine Mädchen-Schule?

Nein! Im Jahr der Weltmeisterschaft gibt es auch bei uns viel Fußball, aber nicht nur für die Jungs, sondern auch für die Mädels. Es wird aber nicht nur gekickt. Am Ursulinen-Gymnasium in Mannheim wird auch akrobatisch geturnt, geforscht, musiziert und bei Explore Science im Luisenpark mitgemacht. Lehrerinnen und Lehrer arbeiten Hand in Hand mit den Eltern, damit unsere Schülerinnen und Schüler einen wertvollen Beitrag in der Gesellschaft leisten können.

Kultur kommt nicht zu kurz. Ob nun die Kursstufe ins Theater geht oder der Förderverein auf die Insel zum Künstler Krenkel einlädt, der das alte Klärwerk zu einem atemberaubenden Kunstareal umgestaltet hat – Kultur pur!

Es ist viel los! Und am 24. April 2018 wird die Jahreshauptversammlung vom Förderverein mit einem kleinen Programm aus dem Fachbereich NWT und leckerem Finger-Food eingerahmt.

Weitere Informationen finden Sie in diesem Heft oder auf der Homepage.

Viel Spaß beim Lesen!

Wie immer wünschen wir - Alles Gute!

Eva Gronki-Jost

"Von Kunst nach Kultur"

Kunstgenuss an ungewöhnlichen Orten

... unter diesem Motto lädt der Förderverein zur Neuauflage des bisherigen Kultursonntags ein. Der ersten Veranstaltung nach neuem Konzept folgten etwa 30 Interessierte, die mit uns am 3. März 2018 bei Rüdiger Krenkel im Alten Klärwerk auf der Friesenheimer Insel zu Gast waren.



Hier, in einem verwunschenen Garten, umgeben von Fabrikgebäuden und Industriebetrieben lebt und arbeitet der gelernte Steinmetz in den denkmalgeschützen, sakral anmutenden Backsteinbauten.

Bei einer Führung über das weitläufige Gelände erläuterte uns der Künstler die Anlage, verwies auf architektonische Feinheiten und schilderte die Arbeitsabläufe



im Klärwerk, das bis in die 1970er Jahre in Betrieb war.

Sowohl in den Gebäuden, als auch im Garten begegneten uns Krenkels Werke und zeigten unverkennbar, welche natürliche oder von Menschenhand gefertigte Vorlage bei ihrer Entstehung der Inspiration diente. Derzeit zieht der Hausherr In einem der Arkadengänge neben den stillgelegten Klärbecken einen geschmiedeten Zwischenboden ein, der sich harmonisch in den baulichen Rahmen integriert. Zahlreiche Windlichter und ein Grill lassen erahnen, dass es sich in diesem Ambiente auch wunderbar feiern lässt.

Die Arbeiten Krenkels nehmen in Plastiken und Skulpturen aus Stahl, Stein oder Holz Gestalt an, große, teils windbewegte Objekte befinden sich im Außengelände, während das als Atelier dienende ehemalige Pumpenhaus kleinere Werke beheimatet. Neben rein dekorativen Kunsttücken – etwa aus verschiedenen Materialien gefertigte Formen, die einer Kakaobohne nachempfunden wurden – finden sich auch Gegenstände für den

Hausgebrauch, wie beispielsweise geschmiedete Kerzenständer.

Das Pumpenhaus, das mit seiner Empore einer Kirche ähnelt, beheizt der Künstler mit einem Holzofen, an dem auch wir uns wärmen und erahnen durften, dass es in diesem schönen, aber ungedämmten Haus ohne Dachisolierung bei den Minusgraden der vergangenen Tage äußerst unbehaglich auszuhalten war.



Nachdem wir hier die letzte Station der Führung erreicht hatten, wurde es Zeit für das abschließende Feuer.

In einer selbstgeschmiedeten großen Feuerschale hatte Rüdiger Krenkel Schwemmholz aufgeschichtet, das sofort nach Entzünden lichterloh brannte und wohlige Wärme verbreitete.



Beim gemeinsamen Imbiss am Feuer waren sich alle Teilnehmer einig, dass wir einen interessanten und beeindruckenden Ort besichtigen und viel Interessantes erfahren durften - womit entschieden wäre, dass die Einladungen zu "Von Kunst nach Kultur" fortgesetzt werden.

Die Homepage des Künstlers: http://www.ruedigerkrenkel.de/index.html

Näheres zur Geschichte des Alten Klärwerks auf den Seiten des Vereins Rhein-Neckar-Industriekultur: http://www.rhein-neckar-industriekultur.de/objekte/altes-klaerwerk-mannheim Charlotte Adam

Verschiedene Aktivitäten die der Förderverein gerne unterstützt hat Unsere Zirkus AG







... und wieder stimmt das Outfit unserer Akrobatinnen und Akrobaten ...

Die Kursstufe 12 geht aus

war im vergangenen Schulhalbjahr in einem englischen Theaterstück in Ludwigshafen.

Die Schüler und Schülerinnen wurden von der Story zu "A Christmas Charol" verzaubert. Gute Schauspieler lieferten eine überzeugende Aufführung. Es war witzig und unterhaltsam. Es wurde gut "rübergebracht".



Alle Jahre wieder: Fußballturnier!

Auch dieses Jahr wieder! Dank der großartigen Unterstützung des Fördervereins, ist es auch dieses Jahr wieder möglich zwei Schulinterne Fußballturniere zu organisieren und durchzuführen.



Das erste der beiden Turniere findet am 7. Mai 2018 auf dem Sportgelände des SV Waldhof Mannheim 07 für die Stufen 8-12 statt. Für das zweite Turnier müssen wir auf Grund von Belegungsengpässen des Geländes des SV Waldhof nach Käfertal zum Sport Club ausweichen. Dort treffen am 17. Mai 2018 die Stufen 5-7 aufeinander. Wir freuen uns auf zwei schöne aber vor allem faire Turniertage.

Der Förderverein ist maßgeblich am Fußballturnier beteiligt, ohne die Spenden - Pokale, Leibchen, Pfeifen und Bälle - wäre das Fußballturnier nicht realisierbar.

Ein weiteres großes Dankeschön gilt der SMV und dem für die Turniere Verantwortlichen Marco Cardona, die die beiden Turniere durchführen.

Marco Cardona

Auch hier ist der Förderverein "gefragt"

die Eine Welt AG plant einen informativen Peru Abend zu unserem Sozialprojekt "Corazones" in Peru am Mittwoch, 2. Mai 2018, damit dieses weiterhin im Bewusstsein der Eltern- und Schülerschaft bleibt.

Wir konnten Frau Jeckel, als Repräsentantin des Projektes gewinnen zu uns an die Schule zu kommen und einen Vortrag über das Sozialprojekt zu halten.

Als weiteren Programmpunkt haben wir die ehemaligen Schüler Lisa Wörthmüller und Moritz Hardung, die ihr FSJ in diesem Projekt absolviert haben, gebeten über ihre Erfahrungen zu berichten. In den letzten Jahren konnte das Ursulinen-Gymnasium einige SchülerInnen an das Projekt für ein FSJ vermitteln. Auch hat Clara Dieing, eine ehemalige Schülerin, die auch ein Gründungsmitglied unserer AG war, ihr BOGY dort absolviert. Momentan ist unser(e) ehemalige(s) Schülerin und AG Mitglied Nele Seifert als FSJlerin in Peru, mit der wir als AG in Kontakt stehen und die uns ganz aktuell einen interessanten Bericht über ihren Alltag in Peru geschickt hat. Insofern wäre diese Veranstaltung auch besonders interessant für SchülerInnen der Klassenstufe 10 und der Kursstufe, die sich ein FSJ nach dem Abitur vorstellen können sowie deren Eltern.

In einer kurzen Pause würden wir als AG gerne faire Snacks und Getränke anbieten. Als Abschluss wäre die offizielle Übergabe des Erlöses vom Adventsbasar und der FairTrade Verkäufe angedacht.

Wir planen nach den Osterferien einen Flyer mit den Veranstaltungsinformationen an die Schülerschaft auszugeben.

Marianne Rummel und Johannes Hettinger

Die "Neuen" stellen sich hier vor



Monja Herling Anja Dürr Johanna Dietl Dr. Thomas Fucke Sina Walther Julia Sobik

Johanna Dietl - Englisch, Gemeinschaftskunde/Wirtschaft, Spanisch

Mein Name ist Johanna Dietl und ich bin mit den Fächern Englisch, Gemeinschaftskunde/ Wirtschaft und Spanisch am Ursulinen-Gymnasium. Ich war selbst während der Schulzeit auf einem Ursulinengymnasium, der St.-Angela-Schule in Königstein, was ich sehr geschätzt habe.

In der 10. Klasse durfte ich eine tolle Auslandserfahrung in Chile bei einer Gastfamilie genießen, was mein besonderes Interesse am Spanischstudium weckte. Meine langjährige Tätigkeit während des Studiums an einer Sprachschule, das Schulpraxissemester an der Deutschen Schule in Valencia und mein Auslandssemester an der University of Alabama bestärkten mich nochmals in meinem Wunsch, Lehrerin zu werden. Nach meinem Studium an der Universität Mannheim hat das Referendariat nun begonnen. Da ich mich in Mannheim sehr wohl fühle, bin ich dankbar in der gewohnten Umgebung bleiben zu können.

Ich freue mich sehr auf mein Referendariat am Ursulinen-Gymnasium und die vielen neuen Eindrücke und Erfahrungen, die ich dort sammeln werde.

Anja Dürr – Mathematik, Informatik

Mein Name ist Anja Dürr und seit Januar bin ich nun als Referendarin mit den Fächern Mathematik und Informatik am Ursulinen-Gymnasium. Nach meinem Abitur in Bad Wimpfen, einem historischen Städtchen in der Nähe von Heilbronn, zog es mich erst mal in die weite Welt. Ich verbrachte ein Jahr an einer Schule in Mexiko und konnte dabei ein anderes Schulsystem kennenlernen – eine wirklich tolle Erfahrung. Das Studium führte mich dann an die Universität Mannheim. Da ich mich in der Region Rhein-Neckar sehr wohl fühle, freue ich mich sehr hier nun auch mein Referendariat verbringen zu dürfen.

Durch diverse Ferienfreizeiten entdeckte ich die Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Nun freue ich mich, ihnen die faszinierende Mathematik und Informatik näher bringen zu dürfen. Nebenbei engagiere ich mich in meiner Freizeit ehrenamtlich beim Roten Kreuz als Rettungssanitäterin, entdecke aber auch gerne fremde Länder und Kulturen.

Ich freue mich sehr auf eine spannende und erfahrungsreiche Zeit am Ursulinen-Gymnasium.

Dr. Thomas Fucke - Physik, Mathematik

Mein Name ist Thomas Fucke und ich bin als Quereinsteiger in den Fächern Physik und Mathematik im Vorbereitungsdienst für das gymnasiale Lehramt. Ich freue mich sehr, mein Referendariat am Ursulinen-Gymnasium in Mannheim absolvieren zu können.

Physik habe ich an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt a. M. studiert. Anschließend habe ich meine Promotion in Physik an der Universität Heidelberg erhalten, wobei ich meine Arbeit mit einer Spezialisierung in Biophysik am Max-Planck-Institut für medizinische Forschung in Heidelberg durchgeführt habe. Danach folgten Forschungszeiten an der Universität Freiburg, dem RIKEN Brain-Science-Institute bei Tokyo, Japan, und zuletzt am Zentralinstitut für seelische Gesundheit in Mannheim. Da meine familiäre Situation (ich habe vier eigene Kinder) einen derart flexiblen Arbeitsstil immer schwieriger macht, und ich während all meiner Zeit im akademischen Sektor viele Erfahrungen und schöne Momente in der Lehre sammeln konnte, habe ich mich nun für den Beruf des Lehrers entschieden.

Ich blicke der (Zusammen-)Arbeit mit den Schülern und den Kollegen am Ursulinen-Gymnasium mit Vorfreude und Spannung entgegen und hoffe, etwas von meiner Begeisterung für Physik und die Naturwissenschaften allgemein (ich zähle Mathematik der Einfachheit halber dazu) weitergeben zu können.

Monja Herling - Latein, Gemeinschaftskunde/Wirtschaft

Salve! Mein Name ist Monja Herling und ich bin Referendarin für die Fächer Latein und Gemeinschaftskunde/Wirtschaft. Ich bin in Ludwigshafen geboren, auf-gewachsen und lebe noch heute dort. Meine Leidenschaft für Latein entdeckte ich bereits ganz am Anfang meiner Gymnasialzeit im alt- und neusprachlichen Theodor-Heuss-Gymnasium. Nach dem Abitur habe ich mich kurzzeitig als Au-pair in Guildford/Großbritannien um drei Jungen gekümmert, bevor ich mein Studium an der Universität Heidelberg begonnen habe. Schon als Schülerin habe ich mit Begeisterung Nachhilfe gegeben und konnte in den letzten fünf Jahren in einem Nachhilfeinstitut viele Erfahrungen sammeln. Nun hoffe ich, am Ursulinen-Gymnasium viel für meine Zukunft lernen zu können.

Julia Sobik - katholische Religion, Deutsch, Gemeinschaftskunde

Hallo! – Mein Name ist Julia Sobik. Ich bin seit Januar als Referendarin für die Fächer Deutsch, katholische Religionslehre und Gemeinschaftskunde am Ursulinen-Gymnasium. Meine eigene Schulzeit habe ich in Hessen verbracht, während ich mein Studium an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz absolvierte. Während des Studiums konnte ich mehrfach an verschiedenen Schulen hospitieren und parallel zum Studium leitete ich den Firmunterricht in meiner Heimatgemeinde.

Ich bin glücklich, für den praktischen Teil meiner Ausbildung in Mannheim gelandet zu sein, da ich mich in dieser Region sehr wohl fühle. Ich freue mich auf die kommenden 18 Monate am Ursulinen-Gymnasium sowie darauf, nach und nach die Schülerinnen und Schüler, die Kolleginnen und Kollegen sowie die Eltern kennenzulernen.

Sina Walther – Geschichte, Deutsch, evangelische Religion

Mein Name ist Sina Walther und ich darf mich als neue Referendarin für die Fächer Deutsch, Geschichte und evangelische Religion vorstellen.

Meine eigene Schulzeit verbrachte ich an einem Gymnasium in Rheinland-Pfalz, mein Studium absolvierte ich an der Universität Heidelberg. Während des Studiums hatte ich dann bereits die Möglichkeit, im Rahmen meines Praxissemesters, das Ursulinen Gymnasium näher kennen zu lernen und zahlreiche Erfahrungen zu sammeln. Umso mehr freut es ich mich nun auch mein Referendariat an der Schule ablegen zu dürfen und viele bekannte Gesichter wiederzusehen.

In eigener Sache

Einladung zur 32. Mitgliederversammlung 2018

zur 32. Mitgliederversammlung der Vereinigung der Freunde des Ursulinen-Gymnasiums Mannheim e.V. laden wir Sie sehr herzlich ein.

Termin: Dienstag, 24. April 2018, um 19.30 Uhr Ort: Neubau der Schule A 4,4 (Musiksaal)

Tagesordnung:

- 1. Bericht des Vorstands
- 2. Programm: Projekte aus dem Unterrichtsfach NWT
- 3. Kassenbericht
- 4. Bericht der Kassenprüfer und Bestellung der Kassenprüfer
- 5. Entlastung des Vorstands
- 6. Wahl des Vorstands und Bestellung der Beisitzer
- 7. Zukünftige Projekte und Mittelvergabe
- 8. Verschiedenes

Weitere Vorschläge zur Tagesordnung geben Sie bitte dem Vorstand bis zum 14.04.2018 bekannt.

Damit wir leichter planen können, bitten wir um Ihre Zusagen bis 14. April 2018 an:

vfu@ursulinen-gymnasium.de oder über das Schulsekretariat.

Möchten Sie weitere Schulkleidung erwerben?

Bitte schicken Sie eine Mail an: schulkleidung@ursulinen-gymnasium.de

Denken Sie auch daran, den Namen, die Klasse sowie Größe und den Farbwunsch anzugeben.

Schauen Sie doch auch auf der Webseite: www.trigema.de. Und falls Sie besondere Wünsche haben, Frau Ritscherle-Ehrhardt berät Sie gerne. Sie ist bei den Festen in der Schule am Schulkleidungsstand oder Sie schicken ihr bitte eine Mail an o.g. Mailadresse mit der Bitte um Rückruf.

Der Beschaffungs-/ Bestickungsweg wurde in den letzten Wochen optimiert und es ist nun auch möglich schnell auf Bestellungen zu reagieren.





Kontakte:

Ursulinen-Gymnasium A 4, 4, 68159 Mannheim, Tel.: 0621 – 15 65 874

info@ursulinen-gymnasium.de

http://www.ursulinen-gymnasium.de

Schulträger Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg

Förderverein vfu@ursulinen-gymnasium.de

Ehemaligenbetreuung alumni-ugm@t-online.de

Vereinigung der Freunde des Ursulinen-Gymnasiums Mannheim e.V. Konto 302 44338 bei der Sparkasse RNN BLZ 670 505 05 IBAN DE47670505050030244338 / BIC MANSDE66XXX

Redaktion und Gestaltung:

Eva-Maria Gronki-Jost, Ute Jutt und Dörthe Ritscherle-Ehrhardt

Herausgeber:

Vereinigung der Freunde des Ursulinen-Gymnasiums Mannheim e.V.